

# Jahresbericht Suchtprävention 2019 und Ausblick für 2020

## **Mitarbeiter in der Suchtprävention im BBZ Sylt**

Seit dem 15.04.2019 ist die Stelle der Suchtprävention im BBZ Sylt mit 19,4 Wochenstunden in Teilzeit neu besetzt durch Antje Bergmann-Kupfer.

Die suchtpreventiven Veranstaltungen im schulischen Bereich werden vom BBZ Sylt in Verbindung mit den an den einzelnen Schulen ansässigen Schulsozialarbeitern in den Schulklassen durchgeführt. Diese Vorgehensweise bietet den Vorteil, dass durch die Zusammenarbeit auch Tage nach der präventiven Veranstaltung eine vertraute Ansprechperson am Schulstandort für die Schüler zur Verfügung steht. Dadurch können bei Bedarf auch noch später die Prävention betreffende Erlebnisse aufgefangen oder Fragen der Schüler eine Beantwortung finden.

## **Schulische Suchtprävention**

Im Bereich der Suchtprävention konnten von April 2019 bis zum Jahresende durch insgesamt 21 Präventionsveranstaltungen 444 Personen erreicht werden.

Die Schwerpunkte in den Klassen waren:

- In den 4. Klassen:

allgemeine Suchtprävention mit dem "Suchtsack", Lernen am Modell:  
Wie kann ich mich davor schützen süchtig zu werden und ein Fokus:  
Risiken im Umgang mit Medien

- In den 5. Klassen:

Nikotin und allgemeines zur Sucht (Suchtmodell). Rauchen findet in Form von Zigaretten, aber auch der Shisha bei jungen Menschen zunehmend an Beliebtheit. Die Suchtentstehung beim Rauchen und die Folgen einer Sucht wurden vermittelt.

- In den 7. Klassen:

wurde mit den Rauschbrillen, die Wirkung des Alkoholeinflusses unter verschiedenen Promillemengen auf einem Parcours mit kleinen Übungen

zur körperlichen Koordination simuliert. Außerdem wurde mit den Schülern erarbeitet welche Folgen ein riskanter Alkohol-Konsum mit sich bringt.

- In den 8. Klassen:

beschäftigten sich die Schüler an drei Tagen mit den illegalen Drogen - besonders mit Cannabis. Ein Besuch in den Fachkliniken in Riddorf war davon ein wichtiger Bestandteil. Patienten berichteten dort den Schülern aus ihrer häufig bewegenden Lebensgeschichte und der Entstehung ihrer Sucht. Es hat sich gezeigt, dass der Tag in Riddorf bei den Jugendlichen lange in Erinnerung blieb und eine nachdenklich stimmende Wirkung hat.

### **Weitere Suchtpräventionsveranstaltungen in 2019:**

- Infostand im Hagebau-Baumarkt zur "Aktionswoche Alkohol"  
Einen ganzen Tag lang stand das Team des BBZ an ihrem Stand im Baumarkt um Kunden und Interessierte mit Informationen rund um die Auswirkungen des Alkoholkonsums zu informieren und Alternativen aufzuzeigen. Selbsttests wurden fleißig verschenkt und kleine Rezeptbüchlein mit leckeren alkoholfreien Cocktails gerne von den Kunden mitgenommen.

- Aktions- und Infostand am Schulzentrum mit einem Ratequiz zum Wissen über Drogen

An diesem Tag konnten die Schüler in ihren Pausen das Quizrad drehen und ihr Wissen über die Auswirkungen von Drogenkonsum unter Beweis stellen. Klar im Vorteil und daher die großen Abräumer unserer Gewinn-Preise waren dabei natürlich die Schüler, die gerade erst, oder vor wenigen Wochen, die Präventionsveranstaltung in ihrer Klasse durchlaufen hatten.

- Aktions- und Infostand durch Beteiligung am Kulturprojekt Hellhoog

Im Sommer beteiligte sich das BBZ Sylt am Hellhoogfest mit einem eigenen Stand. Hier fanden die von uns in der Alkoholprävention eingesetzten Rauschbrillen in Verbindung mit einem kleinen Parcours auf der Festwiese bei erwachsenen und jugendlichen Festbesuchern regen Anklang.

- Aktions-und Infostand auf dem Weihnachtsmarkt

Bei der Aktion auf dem Weihnachtsmarkt des Schulzentrums, am 2. Advent, luden wir die Besucher ein, ein Geschenk mit Weihnachtspapier und Schleife zu verpacken, während sie dabei eine unserer Rauschbrillen aufgesetzt hatten. Wenn die Besucher auch noch mit den simulierten Promille in der Lage waren die elektrischen Kerzen auf unserem Adventskranz an zu schalten, durften sie sich als Belohnung für ihren Einsatz einen Gewinn aus unserem "Weihnachtssack" ziehen.

- Prävention in den DRK Jugendgruppen

**JiMs Bar**

JiMs Bar ruhte in 2019, da sich trotz Werbung für das Projekt noch kein neuer Mitarbeiter finden ließ, der die JiMs Bar- Veranstaltungen engagiert und ehrenamtlich begleitet.

**Fortbildungen**

- Im August nahm Antje Bergmann-Kupfer an einem Vortrag über die Auswirkungen des Cannabis- Konsums von Jean Herrmanns an der LSSH teil
- am 10. September an der Abendveranstaltung des BBZ Niebüll zum "Tag des Suizids"
- im November auf Sylt an zwei Präventions-Fortbildungen von der Fachstelle RETURN zu den Themen: "Online-Sucht" und "Internet-Pornografie"
- im Dezember an der Fortbildung für den Einsatz des neuen "Cannabis Parcours" in Kiel. Der Parcours ist von der LSSH für den Einsatz an den höheren Schulklassen zur Thematisierung des Cannabiskonsums konzipiert worden.

## **Ausblick auf 2020:**

### **Fortbildungen**

- Teilnahme von Antje Bergmann-Kupfer an der vom IFT angebotenen Fortbildung für Multiplikatorinnen zur Durchführung des Programms "Eigenständig werden" an Schulen von der 1. bis zur 6. Klasse - ein für die Schulen kostenloses Programm um ein gesundes, gewalt- und suchtpreventives Verhalten der Schüler zu fördern.

### **Veranstaltungen**

- Filmvorführungen anlässlich der NACOA - Woche  
Zur Beteiligung an der bundesweit stattfindenden Nacoa-Woche werden wir im BBZ mit dem Film "Zoey" einen Filmnachmittag für die Zielgruppe der Jugendlichen anbieten. Der Film thematisiert das Leben zweier Kinder bei ihrem alkoholabhängigen Vater. Nach dem Film werden wir gern für Informationen, Fragen und Diskussionen zur Verfügung stehen.

Am nächsten Tag werden wir den Film "Dunkle Tage" für Erwachsene zeigen. In diesem Film geht es um eine Familie, deren Mutter an einer Alkoholerkrankung leidet.

### **Suchtpräventive Zusammenarbeit am Schulzentrum**

Zur Reflexion der bisherigen strukturellen Zusammenarbeit vom BBZ, dem Schulzentrum und den fachlich ausgebildeten Schulsozialarbeiterinnen ist ein gemeinsames Treffen zur Auswertung geplant. Für die zukünftigen Anforderungen wird eine gemeinsame Struktur zur Zusammenarbeit festgelegt, die die Suchtprävention im neuen Jahr 2020 umfasst. Antje Bergmann-Kupfer wird dafür ein neu erarbeitetes Formular für die Anfragen der Schulen zu den einzelnen suchtpreventiven Angeboten vorstellen. Ein weiteres Formular wird ebenfalls für die Bedarfe der Grundschulen erstellt.

### **JiMs Bar**

Wir werden uns auch dieses Jahr weiter bemühen mit Unterstützung der Presse und Eigenwerbung ehrenamtliche Mitarbeiter zu finden um das Projekt JiMs Bar wieder zu aktivieren.

Seite 5 von 5

**Gruppe „Schatzsucher Sylt“ – ein neues Angebot**

Für Kinder aus suchtbelasteten Familien sowie Kinder psychisch erkrankter Eltern plant Antje Bergmann-Kupfer ab Frühjahr 2020 eine eigene Kindergruppe anzubieten. Die Gruppe wird einmal wöchentlich für ca. 6 Kinder im Alter von 8 - 12 Jahren für 1,5 Stunden stattfinden. Dieses Angebot dient der Stärkung dieser besonders belasteten Kinder, deren kindgerechte Entwicklung häufig in ihren Familien zu kurz kommt. Die Gruppe soll den Kindern eine verlässliche Struktur und einen Ort für persönlichen Erfahrungs-Austausch untereinander ermöglichen, sowie ihre Resilienz stärkende Übungen vermitteln. Positive Erlebnisse durch eine gemeinsame Freizeitgestaltung mit Ausflügen in die Umgebung werden auch dazu gehören.

**„Theater-Prävention“ im JUZ und am Schulzentrum**

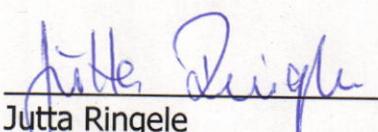
Das BBZ Sylt hat das Hamburger Präventions-Theater mit finanzieller Unterstützung der AOK nach Sylt eingeladen. Im Mai 2020 sind am Schulzentrum zwei verschiedene Theaterstücke von Präventions-Vorstellungen geplant. In der 6. Klasse das Theaterstück: " Von Menschen und anderen Mäusen" - hier geht es um das Thema "Haten und Mobben im Internet". Dieses Stück wird am Nachmittag auch im Jugendzentrum gezeigt werden um auch Kindern, die am Nachmittag das JUZ besuchen, die Gelegenheit zu geben sich mit dem wichtigen Thema auseinander zu setzen.

In der 7. Klasse wird das Stück "Püppchen" gezeigt werden - ein Stück, das die immer häufiger auftretende Entstehung von Essstörungen anschaulich thematisiert. Nach den einzelnen Vorstellungen werden den Schüler\*innen mit Antje Bergmann-Kupfer und den Schauspieler\*innen extra Zeit und Raum zur Reflexion ermöglicht.

Ich freue mich auf ein erfolgreiches Jahr 2020 gemeinsam mit meinen Kolleg\*innen im BBZ Sylt.

Für den Bericht:

Antje Bergmann-Kupfer

  
\_\_\_\_\_  
Jutta Ringle  
Abteilungsleitung BBZ Sylt

Westerland, den 12.05.2020